



EUROPAMEISTERSCHAFT RHYTHMISCHE GYMNASTIK
31. MAI BIS 2. JUNI 2013, WIENER STADTHALLE

WWW.RG-EM2013.COM

Caro Weber: Mit „My Way“ zur Hofübergabe

Das schönste Geschenk zum Abschied machte sich Caroline Weber selbst. Die österreichische Rekordgymnastin schaffte in der Wiener Stadthalle zum zweiten Mal in ihrer Laufbahn den Einzug in ein EM-Einzelfinale und wurde am Sonntag Achte mit den Keulen.

Die Vorarlbergerin verabschiedete sich bei der Abschlussgala mit „My Way“ von der internationalen Bühne und übergab das rotweißrote Zepter an Nicol Ruprecht, die mit einer großartigen Leistung zum siebenten Teamplatz betrug. Die Hofübergabe gestaltet sich auf internationaler Ebene spannend. Ein russisches Trio brachte sich für die Nachfolge von Olympiasiegerin Evgenia Kanajeva in Stellung. Russland war die dominierende Nation dieser EM, sicherte sich alle Goldmedaillen.

Erleichterung spürte Caroline Weber nach ihrem Auftritt. „Es hat sich bezahlt gemacht, bis zu dieser Heim-EM weiterzumachen. Im Ausland haben wir uns immer gewünscht, einmal von den Zuschauern so umjubelt zu werden“, war Weber überwältigt. „Diese Heim-EM war eine bleibende Erinnerung, dass sie sportlich noch so ein großer Erfolg wurde, ist die Krönung.“

Den letzten Wettkampf Webers verfolgte auch ihre designierte Nachfolgerin Nicol Ruprecht, die vom perfekten Erlebnis Heim-EM sprach: „Es war mein bester Wettkampf. Jetzt muss ich in der Ausführung der Übungen noch sicherer werden“, ist die Tirolerin auf ihr Ziel Olympia 2016 fokussiert.



EUROPAMEISTERSCHAFT RHYTHMISCHE GYMNASTIK
31. MAI BIS 2. JUNI 2013, WIENER STADTHALLE

WWW.RG-EM2013.COM

Zwei Gymnastinnen unter den Top 15 – das gab es für Österreich noch nie! Caroline Weber erreichte im Qualifikationsmehrkampf Platz acht, Teamkollegin Nicol Ruprecht landete als 13. erstmals im Vorderfeld. Gemeinsam landeten sie in der von Russland gewonnenen Team-EM auf Rang sieben und verteidigten ihren Platz in der Topgruppe A, der Champions League der Rhythmischen Gymnastik, erfolgreich. Das Duo Weber/Ruprecht erturnte mit starken Leistungen erstmals auch zwei Quotenplätze für die Mehrkampf-EM 2014 in Baku und machte diese EM zur erfolgreichsten in der Geschichte der österreichischen Rhythmischen Gymnastik.

Die neuen Einzel-Europameisterinnen

Reifen: Daria Svatkovskaya (RUS)

Ball: Yana Kudryavtseva (RUS)

Keulen: Yana Kudryavtseva (RUS), 8. Caroline Weber (AUT)

Band: Margarita Mamun (RUS)



Alle News zur Europameisterschaft unter www.rg-em2013.com

sportlive.at, Redaktions- und Verwaltungsadresse:

Event Marketing Services GmbH

Geusaugasse 9, 1030 Wien

Tel. Redaktion: +43/1/714 88 77 – 28